



Axel Springer Schweiz AG
8021 Zürich
043/ 444 59 02
www.haustech-magazin.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 6'659
Erscheinungsweise: 9x jährlich

Themen-Nr.: 200.011
Abo-Nr.: 1093893
Seite: 77
Fläche: 53'316 mm²



Klarheit in komplexem Umfeld

Am 23. Februar 2017 findet in Zürich zum 12. Mal der Haustech-Planertag statt. Das breite Themenspektrum verspricht ein vielseitiges Programm. Text: **Simon Eberhard**

Einfach kann schwerer als komplex sein: Man muss hart arbeiten, um das eigene Denken so sauber zu bekommen, damit man es einfach machen kann. Aber zuletzt lohnt es sich, weil man Berge versetzen kann, wenn man erst mal dahin gelangt.» Dieses Zitat stammt vom Apple-Gründer und IT-Pionier Steve Jobs. Tatsächlich ist es nicht immer einfach, in einer zunehmend vernetzter werdenden Welt den Durchblick zu behalten. Auch in der Gebäudetechnik-Branche ist derzeit vieles in Bewegung, einerseits durch die zunehmende Digitalisierung der Prozesse, andererseits auch durch den derzeit statt-

findenden Wandel des Energiesystems. Die 12. Ausgabe des Planertages, die am 23. Februar 2017 im Kongresshaus Zürich stattfinden wird, steht im Zeichen dieses komplexer werdenden Umfeldes.

Morgen: Energie und Digitalisierung

Der Anlass, moderiert vom bekannten EXSRF-Moderator Reto Brennwald, greift aktuelle Themen auf, die die Branche derzeit beschäftigen und will gleichzeitig einen Blick über den Tellerrand wagen. Der erste Themenblock widmet sich dem Themenbereich «Zukunft der Energieversorgung in der Schweiz». Suzanne Thoma, CEO der



Axel Springer Schweiz AG
8021 Zürich
043/ 444 59 02
www.haustech-magazin.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 6'659
Erscheinungsweise: 9x jährlich

Themen-Nr.: 200.011
Abo-Nr.: 1093893
Seite: 77
Fläche: 53'316 mm²

BKW-Gruppe, wird den Anlass mit einem Referat zum Thema «Lösungen für die Energie- und Infrastrukturversorgung von morgen» eröffnen. Simon Summermatter von Lauber Iwisa wird darauf das Thema «Energieversorgung im alpinen Raum» anhand des Beispiels Reka-Feriendorf Blatten erläutern.

Der zweite Teil des Morgenprogramms widmet sich dem Themenbereich «Neue Planungs- und Fertigungstechnologien in der Gebäudetechnik». Auf dem Programm stehen Referate von Matthias Bölke, CEO Schneider Electric Schweiz AG und Präsident Swisscleantech, Peter Scherer, Leiter der Geschäftsstelle Bauen digital Schweiz, Paul Curschellas, CIO und Mitbegründer Buildup AG sowie René Senn, Leiter der Geschäftsstelle KNX Swiss Raum Consulting. Abgeschlossen wird der Morgen von einer Podiumsdiskussion über Herausforderungen und Chancen der Digitalisierung und Vernetzung bei der Planung.

Nachmittag: Exkurs und Praxisberichte

Das Programm am Nachmittag wird eröffnet mit einem thematischen Exkurs zum Thema Trinkwasserhygiene. Es diskutieren Irina Nüesch, Leiterin Sektion Trink- und Badwasser, Amt für Verbraucherschutz

Lebensmittelkontrolle Aarau, Urs Lippuner, Inhaber Alco Haustechnik AG und Mitglied im Suissetec-Fachbereichsvorstand Sanitär/Wasser/Gas, sowie Urs Bobst, Leiter Innovation & Partner, R. Nussbaum AG.

Im letzten Themenblock unter dem Titel «Neue technische und normative Entwicklungen in der Praxis» stehen Referate von Jörg Weber, Generalsekretär CES Electrosuisse, Heinrich Huber, Leiter Prüfstelle Gebäudetechnik Hochschule Luzern, sowie Oliver Stefani, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Fraunhofer IAO, auf dem Programm. Im Abschluss-Keynote wird schliesslich Stephan Sigrist, Gründer und Leiter des Think Thanks W.I.R.E., einige Gedankenanstösse dazu geben, warum eine smarte Infrastruktur mehr Menschenverstand braucht.

Das Spektrum der Themen ist also vielseitig und verspricht ein abwechslungsreiches Programm. Als Motto soll dabei das eingangs erwähnte Zitat von Steve Jobs dienen: Der Anlass soll die Teilnehmer dabei unterstützen, komplexe Themen zu verstehen, damit sie in der Lage sind, das eigene Denken für ihren Geschäftsalltag so klar hinzukriegen, dass sie damit Berge versetzen können. ■